



Blättle

Mitteilungsblatt der Gemeinde Krauchenwies mit den Ortsteilen Ablach, Bittelschieß, Ettisweiler, Göggingen und Hausen

62. Jahrgang

Freitag, den 25. Juni 2021

Nummer 25

Inhaltsübersicht

Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen

- Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Raiffeisen Süd“
- Illegale Ablagerung von Grünabfällen
- Gemeinsam kämpfen wir gegen Corona
- Feuerwehr Krauchenwies „Einsatzbericht“
- Kassenärztliche Vereinigung Baden Württemberg „Teststelle in Sigmaringen stellt Betrieb ein“
- Netze BW „Ablesekarte entfällt“
- Militärische Übung
- Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes

Schulnachrichten

Kindergarten

- Kindergarten St. Elisabeth „Danke an unsere Eltern“

Jubilare

Standesamtliche Nachrichten

Bildungswerk der Kirchengemeinde Krauchenwies-Rulfingen

Kirchliche Mitteilungen

Vereinsnachrichten / Sportnachrichten

Seminare/Weiterbildung

Wissenwertes/Aktuelles

Wichtige Rufnummern:

Notruf / Rettungsdienst, Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport	192 22
Störungsstelle Gas	0800 0824 505
Störungsstelle Strom EnBW Bittelsch./ Hausen/ Göggingen/ Ettisweiler	0800 3629 477
Störungsstelle Strom- Kr'wies/Ablach	97216
Störungsstelle Wasser	97250
Störungsstelle Abwasser/Kläranl.	97251
Winterdienst	97252
Polizeirevier Sigmaringen	07571/104 220
Rathaus Krauchenwies	Tel. 972-0
info@krauchenwies.de	Fax: 972-791

Sprechzeiten:

Montag bis Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr

Krauchenwieser Küste **7008**

Sprechzeiten in den Ortsverwaltungen:

Ablach, Ortsvorsteher Sander

Tel. (privat) 901144, Amt 1829
E-Mail: ortsverwaltung-ablach@gmx.de
Sprechzeiten: Mo. 18:30 - 20:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Bittelschieß, Ortsvorsteher Stumpp

Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647

E-Mail: info@gaertner-eissler.de oder
ortsverwaltung-bittelschiess@gmx.de
Sprechzeiten: Mi. 19.00 - 20.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Göggingen, Ortsvorsteher Fischer

Tel. (privat) 7324 (Amt) 304, Fax 962812
E-Mail: ortsverwaltung@goeggingen.de, www.goeggingen.de
Sprechzeiten: Mo. 18.30 - 19:30, Fr. 09.00 - 10.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Hausen a.A., Ortsvorsteher Seeger

Tel. (privat) 7440 (Amt) 1817, Fax 901914
E-Mail: ortsverwaltung.hausen@web.de
Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Forstrevier Inzigkofen-Krauchenwies

Johannes Lang

Tel: 0 75 76 / 21 57, Fax: 0 75 76 / 9 62 90 49
e-mail: johannes.lang@irasig.de

Bereitschaftsdienste

Notfalldienste

Am Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen können Patienten ohne vorherige Anmeldung von 08.00 Uhr – 22.00 Uhr direkt in die Notallpraxis im Kreis Krankenhaus Sigmaringen, Hohenzollernstr. 40, 72488 Sigmaringen. Den diensthabenden Arzt erreichen sie in dieser Zeit unter der zentralen Notrufnummer 116 117.

Kinderärztlicher Notdienst: 0180 / 1929345
Zahnärztlicher Notdienst: 01805 / 911-660
(Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42 ct/Min.; Bandansage)

Corona-Hotlines

Landesgesundheitsamt: 0711 / 904-39555
Hotline Landratsamt SIG: 07571 / 102-6466
Gesundheitsamt SIG: 07571 / 102-6430
Krankenkassen-Infotelefon: 0800 / 8484111

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Rufnummer 112**.

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/7301-0

Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen

Für die Gesamtgemeinde Krauchenwies ist die Außenstelle Pfullendorf, erreichbar unter 07571- 1024284 Ansprechpartner im Allgemeinen Sozialen Dienst des Fachbereichs Jugend
Adresse: Kirchplatz 13, 88630 Pfullendorf.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Spieß

Herausgeber und verantwortlich für den übrigen Inhalt: Druckerei Heinz Schönebeck GmbH, 88605 Meßkirch, Conradin-Kreutzer-Str. 10,
Tel. (0 75 75) 92 39-0, Fax 92 39-29, e-Mail: info@schoenebeck-druck.de

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelisshaus Sigmaringen 14.00– 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen) IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen, Fidelisstr. 1, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/730155, E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Psychosoziale Beratungsstelle

Sigmaringen, Laizerstraße1, Tel. 07571/72965-50 oder -52, Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Die HIV-Sprechstunde findet im Landratsamt Sigmaringen Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe statt. Termine werden anonymisiert und der Tel. 07571/102 6401 vergeben

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe
Außenstelle Sigmaringen, 0151-55164829

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige Hofstraße 12, 88512 Mengen, Tel. (07572) 7137 -431 sowie -372 und -368 E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr
nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Wohngemeinschaft Adlerplatz Laiz

Für ältere und demenzkranke Menschen
Tel. 07571/7319760, E-Mail: info@haus-am-adlerplatz.de

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Grund- und Behandlungspflege, häuslicher Betreuungsdienst, hauswirtschaftliche Dienste, Betreutes Wohnen, Beratung für Senioren
Franz-Xaver-Heilig-Str.6, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/9337790

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Sekunda

Grund- und Behandlungspflege, professionelle Betreuung bei Demenzerkrankung, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige
Habsthaler Str. 1, Krauchenwies, Tel. 07576/7643

Seniorenzentrum Krauchenwies

Dauer- und Kurzzeitpflege - Sozialer Beratungsdienst für Hilfen im Alter
Hausener Str. 5, Krauchenwies, Tel.: 07576/96180-0

Dorfhelferinnenwerk Sölden e.V.

Familienpflege im ländlichen Raum
Frau Sabine Mutschler
Tel. 07575/209531 od. 0162 7567982
sabine.mutschler@dorfhelferinnenwerk.de

Hilfe von Haus zu Haus Krauchenwies-Rulfingen e.V.

Büro: Jeden Mittwoch-Vormittag von 9:00 – 12:00 Uhr
im Pfarrheim Krauchenwies im Erdgeschoss (Unterer Eingang)
In dieser Zeit sind wir unter der Telefonnummer **07576/961174** zu erreichen.
Außerdem erreichen Sie die Einsatzleitung unter den Nummern:
Anfragen für Helfer und Einsätze: **0176-81653831**
Anfragen zu Abrechnungen: **0176-81680826**
oder über E-Mail: nachbarschaftshilfe@se-kr.de
www.nachbarschaftshilfe-krauchenwies.de

Sozialstation Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen

Grund-, Behandlungspflege, Hausnotruf, Essen auf Räder, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung und Beratung, 24 Std. Rufbereitschaft, Tel. 07571/729970

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

26.06./27.06.2021 – Dr. med. vet. Andrea Metzger,
Im Schulhof 3, 72488 Sigmaringen

Apothekenbereitschaftsdienst

Apothekennotdienst 01805/002963 Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung (14 ct/min aus dem deutschen Festnetz höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen) oder übers Internet:
www.lak-bw.notdienst-portal.de

26.06.2021

Apothek im Hanfental, Bittelschießer Straße 20, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/5513
Donau Apotheke, Hindenburgstraße 10, 88499 Riedlingen, Tel. 07371/93260

27.06.2021

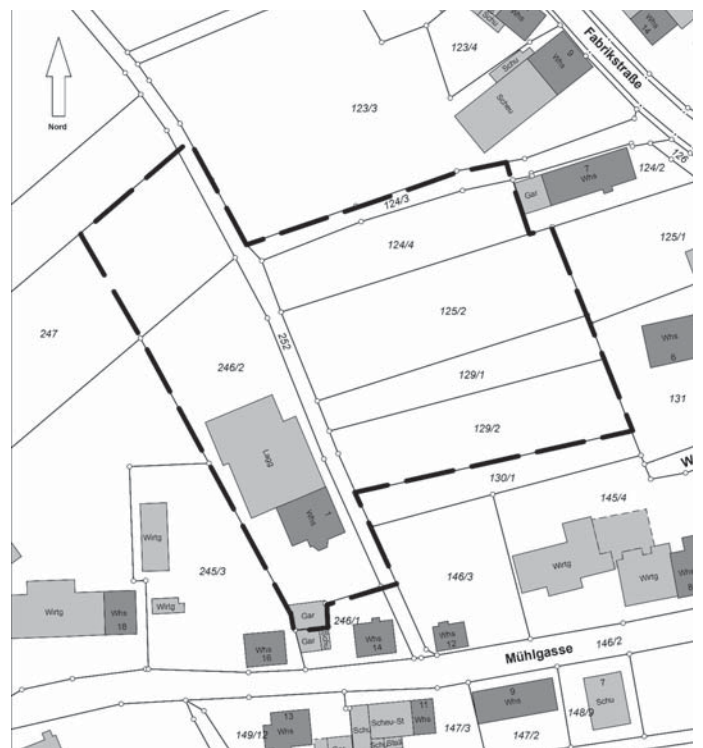
Strüb Apotheke, Im Städtle 122, 72519 Veringenstadt, Tel. 07577/7326
Kanzach-Apotheke, Riedlinger Straße 5, 88525 Dürmentingen, Tel. 07371/129333

Der Apothekennotdienst wird im täglichen Wechsel durchgeführt. Dienstwechsel jeweils um 08.30 Uhr morgens.

Amtliche Bekanntmachungen

Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Raiffeisenweg Süd“ in Hausen a.A.

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauchenwies hat am 22.06.2021 den Bebauungsplan "Raiffeisenweg Süd" in Hausen a.A. in der Fassung vom 23.03.2021 als Satzung beschlossen. Dieser Bebauungsplan wird gem. § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) durch diese Bekanntmachung rechtsverbindlich. Ein Genehmigungsverfahren beim Landratsamt Sigmaringen war nicht erforderlich, da der Bebauungsplan nach § 13a BauGB entwickelt worden ist. Nach § 13a Abs. 2 BauGB kann ein Bebauungsplan, der von Darstellungen des Flächennutzungsplans abweicht, auch aufgestellt werden, bevor der Flächennutzungsplan geändert oder ergänzt ist. Die geordnete städtebauliche Entwicklung des Gemeindegebiets wird nicht beeinträchtigt. Der Flächennutzungsplan wird im Wege der Berichtigung angepasst.



Der Bebauungsplan – bestehend aus Planzeichnung, Satzung und Begründung – kann ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Rathaus der Gemeinde Krauchenwies (Hausener Str. 1, 72505 Krauchenwies), während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Zudem ist der in Kraft getretene Bebauungsplan im Internet unter <https://www.krauchenwies.de/startseite/einwohner/bauleitverfahren> einsehbar.

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB ist eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Baugesetzbuches beim Zustandekommen eines Bebauungsplanes unbeachtlich, wenn sie im Falle einer beachtlichen Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, im Falle einer beachtlichen Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes (§ 214 Abs. 2 BauGB), im Falle von beachtlichen Mängeln des Abwägungsvorgangs (§ 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB) oder im Falle beachtlicher Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder die Mängel begründen soll, ist darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen vorhabenbezogenen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Hinweis zur Gültigkeit von Ortsrecht:

Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gelten Satzungen, die unter Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
 2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden sind.
- Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Illegale Ablagerung von Grünabfällen



Leider müssen wir in letzter Zeit vermehrt feststellen, dass einzelne Mitbürger ihre Garten- und Grünabfälle illegal im Wald oder in der freien Landschaft abladen.

Die Gemeinde Krauchenwies weist darauf hin, dass dies eine Ordnungswidrigkeit darstellt und Verstöße konsequent zur Anzeige gebracht werden.

Außerdem verursacht deren Beseitigung unnötige Kosten für die Allgemeinheit. Grünabfälle sind ein Wertstoff und können, je nach Menge, meist kostenfrei auf der Kompostieranlage bei der Entsorgungsanlage Ringgenbach abgegeben werden.

Ihre Gemeindeverwaltung

Gemeinsam kämpfen wir gegen Corona!

In Ihrer Gemeindeverwaltung und in der Gemeinschaftspraxis Krauchenwies können Sie unkompliziert Termine für Impfungen gegen Corona buchen.

Wir teilen Ihnen sofort beide Impftermine mit. Der Erstimpftermin findet zeitnah statt.



Terminvergabe Gemeinde: 07576/972-26

Mo - Do 08:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 17:00 Uhr
Fr 08:00 - 12:30 Uhr

Terminvergabe Gemeinschaftspraxis: 07576/503

Mo 08:00 – 12:00 Uhr 15:00 – 17:00 Uhr
Di 08:00 – 12:00 Uhr 16:30 – 18:30 Uhr
Mi, Do 08:30 – 12:00 Uhr
Fr 08:30 – 12:00 Uhr 15:00 – 17:00 Uhr

Anmerkung zur Impfung bei Kindern und Jugendlichen:

Für Kinder und Jugendliche im Alter ab 12 Jahren ohne Vorerkrankungen ist eine Impfung nach ärztlicher Aufklärung und bei ausdrücklichem Wunsch und Risikoakzeptanz möglich.

Die STIKO (Ständige Impfkommission) empfiehlt Kindern und Jugendlichen mit Vorerkrankungen, aufgrund eines erhöhten Risikos für einen schweren Verlauf, eine Impfung mit dem BioNTech-Impfstoff nach ärztlicher Aufklärung. Des Weiteren ist eine Impfung empfehlenswert, wenn besonders schutzbedürftige Personen im Umfeld leben und durch die Impfung des/der Jugendlichen indirekt geschützt werden können.

Ihre Gemeindeverwaltung und Gemeinschaftspraxis



Freiwillige Feuerwehr Krauchenwies



Unwetter

Das Unwetter vom Montagabend hat nicht nur in den umliegenden Gemeinden zu Schäden geführt, sondern auch in Krauchenwies. Insgesamt 10 Mal mussten die Abteilungen an diesem Abend ausrücken. Zahlreiche Wohnungen und Keller liefen hauptsächlich in Bittelschieß und Krauchenwies voll Wasser und mussten leergepumpt werden. Erst gegen Mitternacht waren die letzten Einsätze abgearbeitet.

Schuppen brennt



Zur Erholung hatte die Wehr allerdings wenig Zeit. Denn bereits am Dienstagmorgen gegen 6.30 Uhr kam der nächste Einsatz. Ein Holz- und Geräteschuppen am Waldrand Richtung Bittelschieß, weit außerhalb von Göggingen, brannte. Weil dieser in einer Senke lag, wurde der Brand sehr spät bemerkt. Als die Feuerwehr eintraf war der Schuppen, in dem Holz und Geräte lagerten, fast komplett abgebrannt. Es blieb nur noch den Brandschutt abzulöschen. Ein Hydrant in der Nähe versorgte die Einsatzstelle mit ausreichend Wasser. Im Einsatz waren der Löschbezirk 1 (Krauchenwies und Ablach) und 3 (Göggingen)

www.feuerwehr-krauchenwies.de

Kassenärztliche Vereinigung

Corona-Teststelle in Sigmaringen stellt Betrieb ein

Die Corona-Abstrichstelle in der Binger Straße 28 in Sigmaringen geht in den Stand-by-Modus. Letzter Betriebstag wird Mittwoch, der 30. Juni 2021 sein.

Die KVBW reagiert damit auf die aktuell niedrige Inanspruchnahme der Abstrichstelle. „Wir gehen in den Stand-by-Modus und werden uns aber jederzeit wieder um die Wiederaufnahme des Betriebs kümmern“, erklärt Dr. Stefanie Ullrich-Colaiacomo, KVBW-Pandemiebeauftragte im Landkreis Sigmaringen.

Für Patient*innen mit Covid-Symptomen oder nach einem positiven Schnelltest stehen die Hausärzt*innen und die Corona-Schwerpunktpraxen in der Region für den notwendigen PCR-Test zur Verfügung. Eine Übersicht zu den verschiedenen Anlaufstellen ist auf der Homepage der KVBW unter <https://coronakarte.kvbawue.de> zu finden. Alles Gute

Die Netze BW GmbH informiert:

Zählerstand zukünftig umweltschonend und schnell zurückmelden – Ablesekarte entfällt

Die Netze BW GmbH verzichtet zukünftig auf die Ablesekarte für die Erfassung der Verbrauchsdaten. Bereits seit Jahren stellt die Netze BW- als

Messstellenbetreiber - zunehmend mehr Möglichkeiten bereit, die jährliche Meldung des Zählerstands online durchzuführen. Diese Angebote werden angenommen. Die Online-Rücklauf-Quote stieg seither auf über 70 Prozent. Schnell und unkompliziert sind die Daten genau dort, wo sie benötigt werden. Zudem spart man bei der papierlosen Übermittlung sowohl beim Transport der Post als auch schon bei der Papierproduktion CO₂ ein.

Folgende Rückmeldemöglichkeiten bietet die Netze BW an:

Online: Den Zählerstand ganz bequem mit der Vorgangs- sowie Zählernummer unter www.netzebw.de/ablesung eingeben oder über den auf dem Anschreiben angegebenen QR Code mit dem Smartphone erfassen. Wer hier die Funktion ‚Erinnerung per E-Mail‘ aktiviert, wird zukünftig vom Messstellenbetreiber per E-Mail an die Ablesung erinnert.

Kundenportal: Einfach im Kundenportal unter meine.netze-bw.de einmalig mit seiner E-Mail-Adresse und einem Passwort registrieren, dann kann man den Zählerstand dort jedes Jahr online übermitteln und wird zukünftig vom Messstellenbetreiber per E-Mail an die Ablesung erinnert.

Ablesefoto per WhatsApp oder E-Mail:

Einfach ein Foto vom abzulesenden Stromzähler mit erkennbarer Zählernummer und Zählerstand erstellen und dann

- per E-Mail an Ablesefoto@netze-bw.de oder
- per WhatsApp an 0151 5111 4200 senden.

Dazu am besten diese Telefonnummer als Netze BW-Kontakt ins Telefonbuch des Smartphones speichern. Mit der initialen Nutzung des WhatsApp-Kanals stimmt man der Verarbeitung des Zählerstands durch WhatsApp zu.

Telefon:

Nach wie vor kann man den Zählerstand auch telefonisch unter: 0800 3629-260 mitteilen. Dazu bitte die Vorgangsnummer und den aktuellen Zählerstand bereithalten.

Alle Netzkund*innen, die die Funktion ‚Erinnerung per Mail‘ noch nicht nutzen, werden per Anschreiben an den Ablesetermin erinnert.

Militärische Übungen

Bekanntgabe über die beabsichtigte Durchführung von Truppenübungen

bis zur Stärke einer Kompanie/Batterie/Staffel bzw. bis zu 30 Soldaten

Ausbildungszentrum Spezielle Operationen / II.In. Hsl.21 / Survival-Waldlager

Übungsbeginn: 28.06.2021, 10.00 Uhr

Übungsende: 02.07.2021, 12.00 Uhr

Gesamtübungsraum:

Mengen, Bad Saulgau, Ostrach, Pfullendorf, Sauldorf



Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes Sigmaringen

Bekanntmachung zur Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes am Donnerstag, 01.07.2021, 18:00 Uhr in der Stadthalle.

Der Zutritt ist nur mit Mund-/Nasenschutz gestattet. Bitte achten Sie auf den nötigen Abstand untereinander. Aufgrund der Belüftung kann es im Saal kühl und zugig werden. Wählen Sie daher bitte wärmere Kleidung.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. FNP-Änderung 015 „Solarkollektorfeld Jungnau,“
- Behandlung der Stellungnahmen aus frühzeitiger Beteiligung
- Entwurfsbilligung und Fortsetzung des Beteiligungsverfahrens

2. FNP-Änderung 016 „Freiflächenphotovoltaik Bingen“
 - Änderungsbeschluss
 - Frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
3. Sonstiges

Dr. Marcus Ehm
Vorsitzender

Kindergarten



Kindergarten St. Elisabeth Göggingen

Wir senden heute ein großes DANKE an unsere Eltern!

Ihr habt uns das Spielen mit den Fahrzeugen auf unserer kleinen engen Sackgasse wieder interessanter gemacht. Jetzt heißt es: „Bitte einmal tanken, Karte zum bezahlen einführen, Geheimcode eingeben und der Nächste bitte.“

In Gemeinschaftsarbeit haben die Väter eine Außentanksäule für den Kindergarten gefertigt. Die Kinder können so in Rollen von kleinen Autofahrern schlüpfen und der Kreativität und Phantasie im Garten freien Lauf lassen.



Danke! Eure Kinder

Unsere Altersjubilare



Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern, alles Gute, viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Wir gratulieren herzlich

am 27.06.2021

Frau Waltraud Weizenegger, Hausen, zum 70. Geburtstag

am 27.06.2021

Herrn Johannes Braitsch, Krauchenwies, zum 70. Geburtstag

am 02.07.2021

Herrn Gerhard Kübeck, Krauchenwies, zum 75. Geburtstag

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

- am 27.04.2021 Marie Stärk
Eltern: Sarah und Alexander Stärk, Göggingen
- am 16.05.2021 Gauggel Eric
Eltern: Cindy und Matthias Gauggel, Ablach

Sterbefälle:

- am 07.05.2021 Herr Gustav Dufner, Göggingen, 79 Jahre
am 21.05.2021 Herr Alfred Strobel, Ablach, 100 Jahre
am 04.06.2021 Frau Karolina Glöggler, Krauchenwies, 87 Jahre

(Bei Personen, die nicht aufgeführt sind, lag keine Einwilligung zur Veröffentlichung vor)

Ende amtlicher Teil

Kirchliche Mitteilungen

Seelsorgeeinheit Krauchenwies-Rulfingen

St. Laurentius Krauchenwies

Sonntag, den 27.06.2021

10.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Anna Ablach

Dienstag, den 30.06.2021

19.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Kilian Bittelschieß

Donnerstag, den 01.07.2021

19.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus Göggingen

Dienstag, den 29.06.2021

19.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Odilia Hausen

Samstag, den 26.06.2021

19.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Ulrich Rulfingen

Sonntag, den 27.06.2021

8.45 Uhr Eucharistiefeier

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Evangelisches Pfarramt

Conradin-Kreutzer-Str. 17, 88605 Meßkirch

Pfarrbüro: Tel.: 07575-3361 Fax: 93600

Bürozeiten: Mo,Di,Do,Fr 9.00-11.00 Uhr

pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

Pfarrerin Anja Kunkel: Tel.: 07575-925382

pfarrerin@ev.kirche-messkirch.de

Termine nach Vereinbarung

www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch: Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.
(Galater 6,2)

Sonntag, 27. Juni 2021 (4. Sonntag nach Trinitatis-Dreieinigkeit)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Anja Kunkel)

Wir freuen uns, in der Heilandskirche wieder Gottesdienst zu feiern. Bitte denken sie daran, für den Gottesdienst eine medizinische Maske aufzusetzen. Es besteht keine Testpflicht.

Unsere Kirche ist für einen Besuch und ein persönliches Gebet täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Weiterhin besteht die Möglichkeit, eine Kerze in der Kirche anzuzünden. In den Medien gibt es eine große Auswahl an Gottesdiensten. Nähere Informationen dazu finden sie auch auf unserer Homepage: www.ev.kirche-messkirch.de. Ihre Anja Kunkel, Pfarrerin

Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen

Kreuzkirche, Binger Straße 9
Telefon 0 75 71 - 68 30 10, Fax 68 30 13

Bürozeiten Stadtkirche:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 Uhr – 11.00 Uhr und
Mittwoch 10.30 Uhr - 13.00 Uhr und 14.00 Uhr -15.30 Uhr
Gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Bürozeiten: Kreuzkirche:

Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist wieder geöffnet
(außer mittwochs und freitags) und ebenfalls telefonisch zu erreichen und zwar unter der Nummer 07571/730930 sowie per mail:
info@mittendrin-sigmaringen.de
Mo,Di,Do,Fr von 9.30 Uhr - 17.00 Uhr
Samstag von 9.30 Uhr - 12.30 Uhr
www.mittendrin-sigmaringen.de

Gottesdienste

Bitte beachten Sie, dass es aufgrund der Corona-Krise noch nachträglich zu Änderungen bei den Gottesdiensten kommen kann. Änderungen werden über die Tagespresse und evang-sig.de bekanntgegeben.

Sonntag, 27.06.2021, 4. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche Sauer
mit Abendmahl (Wein)
10.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche Dr. Sill

Veranstaltungen

Freitag, 25. Juni

19.00 Uhr **Sitzung des Kirchengemeinderats** im Evang. Gemeindehaus

Sonntag, 27. Juni, ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24, Klavier-Matinée

10.45h lädt Kantor Ferdinand Ehni zu einer Klavier-Matinée ins Gemeindehaus ein. Es erwartet Sie Klaviermusik von einer halben Stunde. Zu hören ist die Sonate Nr. 31 in As-Dur von Ludwig van Beethoven. Sie ist eine der späten Klaviersonaten von Beethoven und besteht aus drei Sätzen. Dazu spielt er von Ernst Holliger „Elis“, Drei Nachtstücke, ein modernes Klavierstück aus dem letzten Jahrhundert. Holliger vertont einen Text von Georg Trakl und bringt ungewohnte Spieltechniken zum Einsatz. Da nun wieder gesungen werden darf, möchte Kantor Ehni diesen schönen Neubeginn mit einer Matinee unterstreichen. Nach dem Gottesdienst in der Stadtkirche und vor der Matinée gibt es im Innenhof noch einen Kirchkaffee.

Aufgrund des Schutzkonzeptes der Landeskirche ist ein 3G-Nachweis, genesen, getestet oder geimpft, erforderlich. Bitte bringen Sie diesen mit. Der Saal im Gemeindehaus hat Platz für 30 Menschen.

Mittwoch, 30. Juni

10.00 Uhr Krabbelgruppe

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Testnachweis und Anmeldung ist notwendig, Interessierte melden sich bitte bei Pfarramt III, micha.fingerle@elkw.de, Tel. 07571-3430

14.00 Uhr und 15.00 Uhr Die **Konfi-Gruppen I, II und III** treffen sich nach jeweiliger Absprache in der Kreuzkirche oder im Gemeindehaus in der Karlstraße 24 in Sigmaringen zur Vorbereitung der Konfirmationen im Juli.

Donnerstag, 1. Juli

15.00 Uhr **Vorbereitung Politisches Nachtgebet**, Evang. Gemeindehaus, Karlstr. 24, Sigmaringen
17.00 Uhr **Treffen des „Bündnis Vielfalt Gemeinsam Leben“**, Evang. Gemeindehaus, Karlstr. 24, Sigmaringen
19.30 Uhr **AK Ökumene**, Evang. Gemeindehaus, Karlstr. 24, Sigmaringen

Freitag, 2. Juli

16.00 Uhr **Jungschar - Neustart** mit Wasser unter der Linde vor dem Gemeindehaus Karlstraße 24, Sigmaringen

Bitte beachten Sie die Online-Veranstaltungen zur „Kulturellen Seelsorge“ mit Vorträgen, Musik, Meditationen und vielem mehr zu verschiedenen Themen. Abrufbar unter:

https://evang-sig.de/fuer-die-seele/gemeinde_im_netz/kulturelleSeelsorge

Geöffnete Kirchen

Die Ev. Stadtkirche ist täglich von 10:00-17:00 Uhr geöffnet.
Herzliche Einladung zum stillen Gebet.

Der Kleiderladen

„KleiderReich“, In der Vorstadt 2, Sigmaringen **ist geöffnet**.
Es können im Moment Kleider zu folgenden Zeiten gekauft werden:
Dienstag, Donnerstag, Samstag von 10 bis 14 Uhr
Mittwoch und Freitag von 14 bis 18 Uhr
Telefon 0170 – 6959136. Im Laden muss eine medizinische oder FFP2-Maske getragen werden. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage des KleiderReich: <https://kleiderreich-sig.de/>

Dialog-Café – Deutschkonversation für Flüchtlinge

findet normalerweise statt am **Mittwoch und Freitag** 10:00 – 11:30 Uhr in der Kreuzkirche, Binger Str. 9

Das Dialog-Cafe beginnt wieder Anfang September.

Hilfe in schwierigen Lebenslagen – Sozial- und Lebensberatung

Für Hilfe in sozialen Notlagen erreichen Sie Michaela Fechter von der Beratungsstelle der Diakonie in der Regel von Di-Fr telefonisch unter Tel. 07571-683012 sowie per mail: fechter.michaela@diakonie-balingen.de
Bitte sprechen Sie auf den Anrufbeantworter, sollte niemand direkt erreichbar sein.

Allgemeine Hinweise und Telefonnummern

Das Ev. Gemeindebüro ist wegen einer internen Fortbildung von Dienstag 22. Juni bis zum Donnerstag 24. Juni 2021 geschlossen. Bitte rufen Sie im Büro „mittendrin“ (Mittwoch geschlossen) Nummer 07571-730930 an. Dort wird Ihr Anliegen gerne entgegengenommen.

Sie erreichen die Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro in der Regel zu folgenden Kontaktzeiten vor Ort, telefonisch unter Tel. 07571-683010 und per mail: Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de:

Mo, Di, Do 08:30-11:00 Uhr
Mi 10:30-13:00 Uhr und 14:00-15:30 Uhr

Das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“ ist in der Regel zu folgenden Zeiten geöffnet sowie telefonisch zu erreichen unter der Nummer 07571-730930 und per mail:

info@mittendrin-sigmaringen.de

Mo, Di, Do, Fr. 9:30-17:00 Uhr

Samstag 9:30-12:30 Uhr

Die Pfarrerinnen und Pfarrer sind erreichbar.

Pfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer	Tel. 07571-683014 dorothee.sauer@elkw.de
Pfarramt II – Pfarrer Matthias Ströhle	Tel. 07571-683011 matthias.stroehle@elkw.de
Pfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle Pfarrer Micha Fingerle	Tel. 07571-3430 micha.fingerle@elkw.de

Vereinsnachrichten



FC Krauchenwies Hausen

TESTSPIEL VORBEREITUNG AKTIVE

Samstag, 26.06.2021, 16:00 Uhr in Walbertsweiler
FV Walbertsweiler/Rengetsweiler - FC Krauchenwies/Hausen

Samstag, 03.07.2021, 16:00 Uhr in Benzingen
TSV Benzingen - FC Krauchenwies/Hausen

Sonntag, 04.07.2021, 18:00 Uhr in Sigmaringendorf
TSV Sigmaringendorf - FC Krauchenwies/Hausen II

Samstag, 10.07.2021, in Krauchenwies
FC Krauchenwies/Hausen - TSV Aach-Linz

Samstag, 17.07.2021, 14:00 Uhr in Bitz
Spfr. Bitz - FC Krauchenwies/Hausen

Freitag, 23.07.2021, 18:00 Uhr in Krauchenwies
FC Krauchenwies/Hausen - SC Pfullendorf

Sonntag, 25.07.2021, 11:00 Uhr in Hausen
FC Krauchenwies/Hausen II - SG TSV Scheer/SV Ennetach II

Mittwoch bis Sonntag, 28.07.-01.08.2021
SPÄH-Cup in Scheer (noch kein Spielplan festgelegt)

Freitag, 30.07.2021, 19:00 Uhr in Hausen
FC Krauchenwies/Hausen II - DJK Singen II

Freitag, 06.08.2021, 18:30 Uhr in Hausen
FC Krauchenwies/Hausen II - SGM TSV Riedlingen II / FV Altheim II

Sonntag, 08.08.2021, Uhrzeit noch offen
TSV Harthausen/Scher - FC Krauchenwies/Hausen

✚ DRK-Bereitschaft Krauchenwies

100 Mal Blut spendet

Seine 100. Blutspende lieferte Manfred Siewert beim letzten Blutspendetermin in Krauchenwies ab. Somit hat er rund 50 Liter Blut spendet. Dafür gab es von der DRK-Bereitschaft Krauchenwies neben der obligatorischen Tüte mit italienischen Leckereien, die jeder bekam, dazu passend eine Flasche Ramazzotti. Manfred Siewert spendet seit 1991 jährlich vier Mal, meistens in Krauchenwies. Er folgt damit einer „Familientradition“, denn schon sein Vater hat über 100 Spenden abgegeben. Als Besonderheit sei erwähnt, dass Manfred Siewert der 9.999 Spender in Krauchenwies war.

Insgesamt kamen zum letzten Spendetermin 128 Personen, darunter vier Erstspender. Sieben durften nicht spenden. Somit konnte der DRK-Blutspendedienst 121 volle Konserven mitnehmen.

Das Bild entstand bei der Anmeldung. Links Manfred Siewert, rechts von der DRK-Bereitschaft Krauchenwies, Schriftführerin Uschi Fischer.



Vorankündigung

Generalversammlung der Musikschule Krauchenwies am 14.07.2021, um 20:00 Uhr in Göggingen.

gez. Patrick Holl Vorstand MSK

SOZIALVERBAND

VdK

Der VdK-Ortsverband informiert:

Virtuelle VdK-Landesschulung plus vier Workshops:

Schnell anmelden für Auftakt 7. Juli 2021

Als virtuelle Konferenz führt der Sozialverband VdK Baden-Württemberg seine 18. VdK-Landesschulung für Behindertenvertreter, Betriebs- und Personalräte am Mittwoch, 7. Juli, von 9:00 bis 12:30 Uhr, durch. Die Traditionsveranstaltung dreht sich 2021 um „100 Jahre Schwerbehindertenrecht plus Corona-Pandemie – wo stehen wir jetzt? – Herausforderungen und Chancen für die Schwerbehindertenvertretung“. Neu ist dieses Jahr auch, dass es an vier Donnerstagen nach der Onlinekonferenz, also am 8., 15., 22. und 29. Juli, je einstündige virtuelle VdK-Workshops für die Schulungsteilnehmer gibt. Die Konferenzgebühr beträgt 125 Euro, einschließlich dieser vier exklusiven Workshops sowie inklusive eines speziellen Konferenzpakets mit Programm, Tagungsutensilien, samt Snack, zudem einer weiteren Überraschung für die „Aktivpause“ während der Onlinekonferenz. Die Anmeldung erfolgt über das VdK-Online-Formular auf www.vdk-bawue.de (Menüpunkt Angebote/SBV-Service).

Rentenversicherung warnt vor Trickbetrügern

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg warnt vor einer neuen Betrugsmasche von Trickbetrügern. Zugleich erstattete der gesetzliche Rentenversicherungsträger Anzeige gegen Unbekannt. Die Trickbetrüger hätten sich unter der Telefonnummer (0711) 848 plus einer vierstelligen Durchwahlnummer als DRV-Mitarbeiter ausgegeben, so die Deutsche Rentenversicherung in ihrer Pressemitteilung von Ende Mai 2021. Die Rentenversicherung nutze jedoch für ihre Telefonate aus der Stuttgarter Zentrale stets die (0711) 848 plus einer fünfstelligen Durchwahl. Und DRV-Anrufe aus der Karlsruher Zentrale seien an der Rufnummer (0721) 825 plus einer ebenfalls fünfstelligen Durchwahl erkennbar. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg teilte außerdem mit, dass sie niemals telefonisch Bankverbindungen abfrage und auch sonstige Daten, die dem Datenschutz unterliegen, ausschließlich schriftlich anfordere.

Auslandskrankenversicherung und Corona

Viele Menschen planen zurzeit wieder einen Urlaub im Ausland. Stiftung Warentest hat auch dieses Jahr Auslandskrankenversicherungen verglichen. „Achten Sie darauf, dass Ihre Auslandskrankenversicherung auch eine Covid-19-Erkrankung abdeckt“, betont die VdK Patienten- und Wohnberatungsstelle Baden-Württemberg. Denn, einige Tarife leisteten nicht bei Pandemie oder die Versicherung zahle nicht, wenn das Auswärtige Amt vor Reisebeginn für das Urlaubsziel eine Reisewarnung, beispielsweise wegen Corona, ausgesprochen hat, hob kürzlich die in der Stuttgarter Gaisburgstraße 27 ansässige Beratungsstelle (www.vdk.de/patienten-wohnberatung-bw) hervor. Die VdK-Patientenberaterinnen verweisen auf den vollständigen Testbericht in der Juni-2021-Ausgabe der Zeitschrift Finanztest sowie unter www.test.de im Internet.

Inklusives VdK-Sportwochenende für junge Menschen

Jetzt für Termin 27.-29. August anmelden

„Sport – Spaß – Freunde mit und ohne Behinderung“ heißt es vom 27. bis 29. August 2021. Da findet eine inklusive VdK-Sportfreizeit im Humboldt-Jugendgästehaus in Bad Schussenried statt. Das aktive VdK-Wochenende richtet sich insbesondere an behinderte und nichtbehinderte Menschen zwischen 6 und 27 Jahren. Sie können vor Ort diverse Einzel- und Teamsportarten ausprobieren und neue Freunde gewinnen. Angeboten werden unter anderem Fußball, Rollstuhlbasketball, Tischtennis, Badminton oder auch Sitzvolleyball, zudem leichtathletische Spiele und Schwimmen. Die An- und Abreise erfolgt in Eigenregie. Infos, auch zu den Teilnahmegebühren und den Corona-Hygienemaßnahmen, gibt es bei Sven Schipper s.schipper@vdk.de. Veranstalter ist der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. Die Anmeldung erfolgt bei: Gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung des inklusiven Sports mbH, Schönbornstraße 10, 76698 Ubstadt-Weiher, info@ggfis.de.

ACE-Fotowettbewerb zur Barrierefreiheit

Unter dem Motto „Barrierefrei besser ankommen!“ steht die diesjährige bundesweite Clubinitiative des Autoclub Europa e.V. (ACE). Der ACE, seit Jahren regelmäßiger Aussteller in Begleitprogramm der VdK-Landesschulung in Heilbronn, will unter anderem mit einem Fotowettbewerb da-

zu beitragen, dass die täglichen Verkehrswege aller Menschen in Baden-Württemberg, und auch bundesweit, von Barrieren befreit werden. Ein wichtiger Bestandteil dieser ACE-Aktion ist ein Fotowettbewerb, der noch bis zum 31. August 2021 stattfindet. Auf der Mach-mit-Plattform www.aceclubinitiative.de können teilnehmende Menschen Fotos, die kritische Barrieren zeigen, hochladen. „Es gilt, die Vielzahl an bestehenden Barrieren kreativ und bildstark abzulichten“, betonte der ACE in seinem Schreiben an den Sozialverband VdK Baden-Württemberg und ergänzte: „Barrierefreie Straßen und Wege nutzen allen Menschen. Wir sind davon überzeugt, dass gutes Fortkommen und barrierefreie Mobilität Voraussetzung für ein selbstbestimmtes Leben und gesellschaftliche Teilhabe sind.“



SC Göggingen

56. ordentliche Jahreshauptversammlung SC Göggingen

Alle Mitglieder und Sportfreunde sind zur 56. ordentlichen Generalversammlung am Freitag, 9. Juli 2021 abends ab 20:00 Uhr herzlich eingeladen. Veranstaltungsort, Ablauf und Tagesordnung werden noch bekannt gegeben.

19. ordentliche Jahreshauptversammlung Förderverein SC Göggingen

Alle Mitglieder und Sportfreunde sind zur 19. ordentlichen Generalversammlung am Freitag, 9. Juli 2021 abends ab 19:00 Uhr herzlich eingeladen. Veranstaltungsort, Ablauf und Tagesordnung werden noch bekannt gegeben.



KÖB St. Nikolaus Göggingen

Liebe Leser,
wir haben wieder für euch geöffnet unter den aktuell bekannten Hygieneregeln.

Wie immer sind wir mittwochs von 16:00-18:00 Uhr für euch da.

Kommt gerne mal wieder vorbei, wir haben auch wieder NEUE Bücher und Medien bekommen.

Euer Büchereiteam

Wissenswertes / Aktuelles

Abschlussfeier der kaufmännischen Berufsschule der Ludwig-Erhard-Schule Sigmaringen

Am 16. Juni 2021 fand in feierlichem Rahmen die Abschlussfeier der Absolventinnen und Absolventen der Ausbildungsgänge Verkäufer/-in (16 Prüflinge), Kauffrau/Kaufmann im Einzelhandel (15 Prüflinge), Industriekauffrau/-mann (14 Prüflinge) sowie Automatenfachfrau/-mann (11 Prüflinge) der Kaufmännischen Berufsschule der Ludwig-Erhard-Schule Sigmaringen in Anwesenheit von Schulleiter Frank Steinhart, Abteilungsleiter Matthias Weber sowie den Klassen-/und Fachlehrer/-innen unter musikalischer Begleitung seitens Nils Birkle statt.

Herr Weber betonte in seiner Ansprache zu Beginn der Feier, er sei - auch wenn der Weg zum Abschluss in diesem Jahr besonders steinig war - zuversichtlich, dass die Absolventinnen und Absolventen, nachdem sie den schwierigen Weg der Ausbildung gegangen waren, sich nun erneut auf den Weg machen werden, um ständig in Bewegung zu bleiben. Es gelte nun, mit einem neuen Ziel vor Augen, diese Abschlussfeier als letzten gemeinsamen Schritt mit allen Anwesenden zu bestreiten. Herr Weber wies darauf hin, dass die Absolventinnen und Absolventen sich - trotz widriger Umstände - nun durch ihre hervorragenden Leistungen selbst belohnt hätten. Wie auch Herr Weber, betonte Frank Steinhart im Verbund mit den Klassenlehrerinnen Simone Feurer (Industrie), Maren Trojan (Einzelhandel), Beate Fischer (Verkäufer) und Martina Schmid-Steeger (Automatenfachleute), dass die Schülersinnen und Schüler wie auch die Fachlehrer/-innen in diesem Jahr oftmals bezüglich der Unterrichtsmethoden in der Pandemie Neuland haben betreten müssen. Dennoch haben sich al-

le wacker geschlagen, die Stimmung war immer von Zusammenarbeit und Respekt geprägt und es werden immer für alle besondere erinnerungswürdige Momente bleiben. Dies sahen auch die Klassenvertreter/-innen so und dankten ihren Fachlehrer/-innen für die wirklich tolle Zeit, die sie mit ihnen erfahren durften. Die hervorragenden Ergebnisse der Prüflinge spiegeln sich auch in der hohen Zahl an ausgesprochenen Preisen und Belobigungen wider. Für besondere Leistungen im Bereich der beruflichen Ausbildung erhielt Nico Beltermann den Preis der Landrätin Frau Stefanie Bürkle, der mit 50 EUR dotiert ist. Acht Prüflinge erwarben darüber hinaus das KMK-Fremdsprachenzertifikat Englisch, was ihnen sicherlich noch eine weitere Möglichkeit der zukünftigen beruflichen Orientierung bietet.

Zum Abschluss der Feier gab Herr Weber den Berufseinsteigern seine besten Wünsche für die Zukunft mit auf den Weg und vergaß dabei nicht, auch die Leistungen der Fachlehrer zu würdigen.

Preise wurden ausgesprochen für:

Nico Beltermann (Einzelhandel); Franziska und Marie-Kristin Dahlke, Marvin Haslauer sowie Marco Wolf (alle Industrie); Natalie Rebholz, Patrick Ringwald und Christian Weber (alle Automatenfachleute)

Belobigungen erhielten:

Kübra Tasli (Verkäuferin); Marvin Bär, Annika Hanischdörfer, Marie-Julie Keck, Vanessa Rieger, Melanie Wilsch sowie Marco Wolf (alle Einzelhandel); Jasmin Erdmann, Erblind Murtezaj und Julius Reiser (Industrie); Amaliya Geiger und Vasilios Kranas (Automatenfachleute)

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Scheer

Zum alten Raubritternest Schatzberg

Wer wollte mal als Kind nicht Ritter oder Burgfräulein sein? Bei unserer Wanderung am **Sonntag, den 27.06.2021** habt ihr die Möglichkeit, den ganz im Wald versteckten Burgplatz zu erkunden. Ein Geheimtipp für Romantiker mit einem historischen Hintergrund.

Im Jahre 1442 wurde Burg Schatzberg, die schon seit über 200 Jahre bestand, von Graf Heinrich von Helfenstein, der wiederum im Auftrag des Kaisers handelte zerstört. Anlass, dass der Burgherr Jos von Schatzberg, ein bekannt streitbarer Raubritter, in Fehde mit dem Augsburger Bischof lag, der sich in seiner Not an den Kaiser gewandt hatte. Über Jos wurde 1459 die Reichsacht verhängt. Allerdings blieb Jos als Hans Hödiö uns noch in der Sagenwelt erhalten.

Auf schattigen Waldwegen und Pfaden wandern wir vom Parkplatz bei den Sportanlagen von **Bingen an der Sandbühlhalle um 9:00 Uhr** los. Der Rückweg führt uns durch das Mosteltal wieder nach Bingen.

Getränke und Rucksackvesper für unterwegs sind mitzubringen.

Wanderzeit: 3 Std.

Wanderkilometer 10,5

Wegstrecke auf und ab 150 m

Es wird unter Einhaltung der Corona Regeln gewandert. Daher ist eine Anmeldung beim Wanderführer Erich Fischer unter der Telefonnummer 07576 /961793 erforderlich

Freilichtmuseum Neuhausen

Buntes Treiben auf der Wiese

Es gibt viel zu entdecken im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Überall summt und brummt es im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck: Denn in der Natur gibt es viel zu entdecken, wenn man genau hinschaut. Kräuter- und Bauernhofpädagogin Christiane Denzel zeigt Groß und Klein am **Sonntag, dem 27. Juni 2021 ab 14.00 Uhr**, was um uns herum alles fliegt, krabbelt und blüht. Und um 16.30 Uhr gibt es dann ein spannendes Handpuppentheater. Es handelt sich hier um ein offenes Angebot, eine Voranmeldung ist also nicht nötig.

Am **Sonntagmorgen, 27. Juni 2021, ab 10.30 Uhr**, geht es um das Thema Gesundheit früher. Schwangerschaft und Geburt, Krankheit und Hygiene, Leben, Sterben und Tod im alten Dorf sind die Themen dieser Zeitreise. Ob Kindersterblichkeit, Seuchen und Epidemien, ob Heilkräuter oder medizinische Hilfsmittel im Hebammenkoffer, bei dieser Schwerpunktführung dürfen die Besucherinnen und Besucher nicht zimperlich sein.

Beide Führungen sind offen für alle, zu zahlen ist lediglich der Museums-
eintritt. Aufgrund begrenzter Kapazitäten ist eine Anmeldung unter 07461
926 3204 oder info@freilichtmuseum-neuhausen.de erforderlich.

Du spinnst doch!

Vom Schaf bis zum Pulli geht die Wolle einen weiten Weg – auch durch
die Hände einer Spinnerin. Am **Samstag, den 26. Juni 2021**, wird im Mu-
seum **zwischen 10.00 und 16.00 Uhr** gesponnen, kardiert, verzwirnt und
gehaspelt. Museumsmitarbeiterin Biggi Hunger erläutert in diesem Kurs
zudem viel über das Urmaterial, das gerne auch selbst mitgebracht wer-
den kann. Mitzubringen ist witterungspassende Kleidung und ein langer
Geduldsfaden. Spinnräder sind schon da, dürfen aber auch mitgebracht
werden. Die Teilnahmegebühr liegt, inklusive Material und Eintritt, bei
40,00 Euro. Eine Anmeldung unter 07461 926 3204 oder info@freilichtmuseum-neuhausen.de ist erforderlich.

Feldtag auf dem Versuchsfeld Oberland

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamtes Sigmaringen veran-
staltet auch dieses Jahr wieder zusammen mit namhaften Pflanzen-
schutzfirmen den Versuchsfeldtag auf dem Zentralen Versuchsfeld Ober-
land in Krauchenwies. Führungen durch die Sorten- und Pflanzenschutz-
versuche finden statt am Mittwoch, den 30.06.2021 und am **Donnerstag,**
den 01.07.2021 jeweils um 10:00 Uhr bzw. 18:00 Uhr.

Die Corona-Hygienemaßnahmen sind einzuhalten. Es gibt keine Bewir-
tung. Die Rundgänge erfolgen in Kleingruppen. Deshalb ist die Teil-
nehmerzahl begrenzt und eine vorherige Anmeldung unbedingte Voraus-
setzung für die Teilnahme.

Anmeldungen sind bis einschließlich 28.06.2021 möglich unter:
www.landkreis-sigmaringen.de/de/Aktuell/Veranstaltungen. Fragen zur
Anmeldung werden unter 07571/102-8623 beantwortet. Die Rundgänge
können als zweistündige Pflanzenschutzsachkunde-Fortbildung aner-
kannt werden. Hierfür ist bei der Anmeldung die Angabe von Adresse und
Geburtsdatum notwendig. Interessierte Landwirte, Berater und Verbrau-
cher sind herzlich eingeladen. Das Versuchsfeld liegt an der Bundesstra-
ße 311 zwischen Krauchenwies und Rulfingen vor der Abfahrt nach Ost-
rach auf der linken Seite.

Die unterhalb des Betriebs von Manfred Missel in Sigmaringen-Laiz be-
findlichen Industrierversuche zu Herbiziden in Getreide und Fungiziden in
Wintergerste sind ausgeschildert und können in eigener Regie besichtigt
werden. Der kleine Feldtag findet dieses Jahr nicht statt.

Vom 1. bis 4. Juli Probefahrten auf der Ablachtalbahnhof Stockach – Meßkirch – Mengen

**Die Ablachtalbahnhof Stockach - Sauldorf – Meßkirch – Mengen nimmt
den durchgehenden Zugverkehr demnächst wieder auf. Immer sonntags
und feiertags fahren dann dort Ausflugszüge. Ab 1. Juli bis 4.
Juli fahren Probezüge zum Test der Technik und zur Schulung der
Lokführer.**

Nachdem der Schienenstrang der Ablachtalbahnhof zwischen Sauldorf und
Stockach jahrelang vor sich hin rostete, fahren dort erstmals wieder Zü-
ge. Auch auf der übrigen Strecke sind Züge an Wochenenden dann eine
neue Erscheinung. „Gefahren wird mit bis zu 60 km/h Höchstgeschwin-
digkeit“, sagt Meßkirchs Eisenbahnbetriebsleiter Frank von Meißner.

Viele Bahnübergänge besitzen keine Lichtzeichen-Anlagen oder Schran-
ken. Dort machen sich die Züge durch Pfeifsignale aufmerksam. Einige
Bahnübergänge haben rote Blinklichter. Sobald diese blinken, kommt ein
Zug. Straßenverkehrsteilnehmer sollten also besonders umsichtig die
Bahnübergänge passieren und auf den neuen Zugverkehr achten.

Die Arbeiten an der Wiederinbetriebnahme der Bahnübergangs-Blink-
lichtanlagen sind noch nicht abgeschlossen. Dort sichern dann zum Teil
Zugbegleiter mit Warnfahnen den Straßenverkehr ab.

Die Probezüge ab 1. Juli bringen die modernen beige-roten Regio-Shutt-
les mit Niederflureinstieg, Klimaanlage und Fahrradabteilen auf die
Strecke: „Wir bieten damit einen Vorgeschmack, wenn dann ab voraus-
sichtlich Mitte/Ende Juli endlich Ausflugszüge unter dem Motto „Mit dem
Biber durch drei Ländle“ fahren werden“, so von Meißner. Die Ausflugs-

züge auf der landschaftlich reizvollen Ablachtalbahnhof werden dabei in
Stockach, Sauldorf, Meßkirch, Menningen und Mengen halten.

Infos und Ansprechpartner zur Ablachtalbahnhof gibt es unter:
www.messkirch.de/Ablachtalbahnhof

Infos und Fahrpläne zu den Ausflugszügen Stockach – Meßkirch –
Mengen gibt es unter www.biberbahn.de

Herausgeber: Stadt Meßkirch
Eisenbahninfrastrukturunternehmen Ablachtalbahnhof
Conradin-Kreutzer-Straße 1, 88605 Meßkirch
Web: www.messkirch.de/Ablachtalbahnhof
Rückfragen: Dipl.-Kfm. (t.o.) Frank von Meißner (Eisenbahnbetriebsleiter)
E-Mail: ablachtalbahnhof@besser-bahn.de

Beisetzung der Sternenkinder

Wenn beginnendes Leben schon in den frühen Schwangerschaftswochen
im Mutterleib verstirbt oder zu früh nicht lebensfähig geboren wird oder
wenn Kinder jung sterben müssen, dann wird oft von Sternenkindern ge-
sprochen. Dahinter steckt die Vorstellung, dass Kinder, die kurze Zeit so
nahe waren, jetzt unerreichbar fern sind und doch ihr Licht, die Erinnerung
an sie, noch strahlt. Für Eltern ist das eine schmerzliche Erfahrung und in
dieser besonderen Situation bleibt oft wenig Gelegenheit für eine ange-
messene Verabschiedung.

Seit Juni 2020 gibt es für alle Mütter und Väter, Geschwister, Großeltern,
Freunde, Begleitende und Betroffene aus den SRH Kliniken in Sigmari-
ngen und Bad Saulgau eine zentrale Trauerfeier mit Beisetzung aller Ster-
nenkinder. Das gemeinsame Abschiednehmen kann Trost und Kraft für
den eigenen Trauerweg schenken.

Der Termin ist in diesem Jahr **am Freitag, 2. Juli, 11.00 Uhr, in der Aus-
segnungshalle auf dem Hedinger Friedhof in Sigmaringen.**

Gestaltet wird die Feier von der evangelischen Pfarrerin Dr. Ulrike Sill und
Daniela Segna-Gnant von der ökumenischen Krankenhauseelsorge ge-
meinsam mit der Leiterin der Leiterin der Trauergruppe für Eltern nach einer stillen Ge-
burt, Xenia Krämer.

Während der Feier gibt es die Möglichkeit eine Kerze anzuzünden. Im An-
schluss daran geht der Weg gemeinsam zur Grabstätte, wo alle Sternenk-
inder beigesetzt werden und noch ein letzter persönlicher Gruß stattfin-
den kann. Eingeladen sind alle Betroffenen, unabhängig von ihrer Religion
und Weltanschauung.

Nähere Informationen erteilt die Klinikseelsorge Sigmaringen, Tel. 07571-
1002226 oder per E-Mail an: Sammelkonto.SIGSeelsorge@srh.de.

NZ Obere Donau Termine

Beuron. Ätherische Öle für unsere Tiere.

Freitag, 2. Juli, 15 bis 17 Uhr (Anmeldung bis 29.06.)

Workshop rund um die Bedürfnisse unserer Tiere, damit wir sie auf die
bestmögliche natürliche Art und Weise unterstützen können. Einfache und
sichere Möglichkeiten zur Selbsthilfe. Bei diesem Workshop werden Anti-
Fliegenspray, Zeckenabwehr, Wundsalbe und Pfotenpflegespray herge-
stellt. Bitte Schraubgläser mitbringen. Teilnahme nur mit Test-/Impf-/Ge-
nesenen-Bescheinigung. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude;
Leitung: Astrid Lübs und Bettina Schönwälder, Aromapraktikerinnen; Ge-
bühr: 20,- € inkl. Skript und Material; Anmeldung bis 29. Juni beim Haus
der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Neuhausen ob Eck. „Was blüht denn da?“

Samstag, 3. Juli, 10 bis 12:30 Uhr (Anmeldung bis 30.06.)

Auf unserem Kräuterspaziergang entlang von Waldrand und Wiese ent-
decken wir viele farbenfrohe blühende Pflanzen, die wir zuhause zu Blü-
tenbutter, Blütenzucker, Sirup oder leckeren Aufstrichen weiterverarbeiten
können. Während des Spaziergangs besteht die Möglichkeit, einen Blü-
ten-Kräuter-Essig anzusetzen. Bitte mitbringen: leere, möglichst dekora-
tive Flasche (200-500 ml), Sammelkörbchen. Treffpunkt: Parkplatz Ski-
und Wanderhütte des Albvereins Neuhausen ob Eck; Leitung: Michaela
Hagen, Kräuterpädagogin; Gebühr: 12,- € inkl. Handout und Rezepten;
Anmeldung bis 30. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0,
info@nazoberedonau.de.

Beuron. Mit der Natur in Resonanz gehen.

Samstag, 3. Juli, 14:30 Uhr (Anmeldung bis 30.06.)

Eine kleine Rundwanderung im Wald auf ebenem Gelände. Unterwegs genießen die Teilnehmenden Atem- und Achtsamkeitsübungen, Momente der Stille, erspüren die Rückverbindung zur Erde und den vier Elementen. Sie erfahren mit allen Sinnen von den Geheimnissen, die unser aller Ursprung für uns bereithält: Die Natur. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Annette Koch-Vossler, Sozialpädagogin und Naturcoach; Gebühr: 15,- €; Anmeldung bis 30. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Immendingen. Erlebnisführung Donauversickerung – Mit der Druidin unterwegs.

Samstag, 3. Juli, 11 bis 12:30 Uhr

Eintauchen in die faszinierende Welt der Kelten. Druidin Dagita nimmt die Teilnehmenden mit auf eine Reise zu mystischem Gedankengut. Sie lassen sich faszinieren von naturspirituellen Zusammenhängen, geologischen Gegebenheiten, geschichtlichen Ereignissen, Mythen und Sagen. Die Führung dauert ca. 1,5 Stunden in eine Richtung. Treffpunkt: Nina's Ess Art in Immendingen; Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919, dagita@hegau-druiden.de.

Immendingen. Faszination Vulkanberg Höwenegg.

Sonntag, 4. Juli, 10:30 bis 12 Uhr.

Erlebnisführung „Zeitreise am Höwenegg“. Die abwechslungsreiche Vergangenheit des Vulkanberges ist sowohl geologisch wie geschichtlich voller dynamischer Wechsel und Extreme. Die Zeitreise führt von der Entstehung des Höwenegg zum Mittelalter und den beiden Burgen bis hin zum Basaltabbau und den Fossilienfunden. Treffpunkt: Waldparkplatz Höwenegg; Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919, dagita@hegau-druiden.de.

Obernheim. Wo Hexen sich treffen und tanzen.

Sonntag, 4. Juli, 13 Uhr

Auf befestigten Wegen führt die Wanderung durch offene Landschaft und auf einem Waldweg. Die gute Weitsicht gewährt einen herrlichen Rundblick über die markante Hochebene zur Bergregion am Albtrauf und auch zum sagenhaften Hexen- oder Burgbühl, den Ort der Zusammenkunft von Hexen und Unholden. Sagen aus dem 16. Jh. ranken sich um Obernheim. Vom dürren Bäumlein, unter dem die Hexen ihre Tänze und Teufelsspiele trieben. Eine siebeneckige Bank symbolisiert eine Aussage, aus jahrhundertalten Hinweisen, wonach sich dort die Hexen aus allen „sieben Winden“ getroffen haben. Archäologische Funde lassen eine vorge-schichtliche Höhengiedlung vermuten. Dauer 3-4 Stunden, geeignet für Familien mit Kinderwagen. Anmeldung und Informationen bei Ruth Braun, Alb-Guide, Tel. 0172 7348307.

Bingen. Kraftplätze in der Natur. Sonntag, 4. Juli

Eine meditative Frühwanderung im Bittelschießer Täle. Anmeldung und Informationen beim Wanderführer Karl-Peter Neusch, Tel. 07573/1830, kpp-neusch@t-online.de.

Immendingen. Waldbaden mit Waldmeditation.

Mittwoch, 7. Juli, 19 bis 20:30 Uhr

Vulkanberg Höwenegg. Weg von Stress hin zur Ruhe. Achtsamkeitsübungen und Abendmeditation mit Anleitung von Druidin Dagita am ruhenden Höwenegg. Treffpunkt: Waldparkplatz Höwenegg; Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919, dagita@hegau-druiden.de.

Beuron. Gartenvögel aus Holz.

Samstag, 10. Juli, 14 bis ca. 17 Uhr (Anmeldung bis 02.07.)

Die Teilnehmenden lassen sich von der unterschiedlichen Form und Beschaffenheit verschiedener Holzäste begeistern und inspirieren. Sie bearbeiten sie mit unterschiedlichem einfachem Werkzeug, fügen sie neu zusammen und kreieren ihre eigene Vogelwelt. Jeder Vogel wird so zu einem einzigartigen Hingucker in unserem Garten. Gerne können verschiedene Fundstücke von Ästen mitgebracht werden. Teilnahme nur mit Test-/Impf-/Genesenen-Bescheinigung. Leitung: Edeltraud Snackers; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 20,- € inkl. Material; Anmeldung bis 2. Juli beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Naturpädagogikseminar „Die Welt der Schmetterlinge“ aus der Reihe „Raus auf die Streuobstwiese“

Montag, 26. Juli, 9:30 bis 16:30 Uhr (Anmeldung bis 05.07.)

In der Fortbildungsreihe „Raus auf die Streuobstwiese“ stehen eine Fülle von naturpädagogischen Aktivitäten auf dem Programm, um Kinder auf der Streuobstwiese mit heimischer Natur vertraut zu machen. Wahrnehmen und Forschen, Bewegen und Spielen, Beobachten und Experimentieren, Werkeln und Genießen sind dabei angesagt. Die Aktivitäten sind so ausgewählt, dass sie leicht und direkt umsetzbar sind und in abgewandelter Form auch für andere Lebensräume und andere Themen anwendbar sind. „Learning by doing“, Praxisorientierung und ein Skript erleichtern die Umsetzung der Inhalte. Im Sommer krabbelt, zirpt und summt es und Schmetterlinge gaukeln über die Wiese. Wir lernen sie in ihrer Vielfalt kennen und staunen über die wundersame Welt der Raupen und Puppen. Teilnahme nur mit Test-/Impf-/Genesenen-Bescheinigung. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Angela Klein, Biologin, Naturpädagogin und Naturtherapeutin; Gebühr: 80,- €; Anmeldung bis 5. Juli beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Klanggarten im Park des SRH Krankenhaus Sigmaringen wächst weiter

Vor zwei Jahren wurde das Sponsoring-Projekt Klanggarten für das Parkgelände am SRH Krankenhaus Sigmaringen ins Leben gerufen. Drei neue Instrumente und eine große Wellenliege aus Holz im Gesamtwert von rund 10.000 € sind jetzt Dank weiterer Sponsoren, dazu gekommen. Zwei wetterfeste Bongos und ein Aerophon sind bereits installiert und werden von Besuchern und Beschäftigten rege genutzt. Für die Patienten stehen die Instrumente im therapeutischen Rahmen zum wahrnehmungs- und erlebnisorientierten Bespielen zur Verfügung.

Die neuen musikalischen Installationen sind eine kleine und eine große Babeltrum, gesponsert von der Sylvia & Peter Rimmel Stiftung. Hinzu kommt ein großes Röhren-Glockenspiel Papillon, welches mit Schlägeln bespielt wird, gestiftet im Namen von Kurt und Luise Klett von deren Tochter. Die Volksbank Bad Saulgau hat eine große Wellenliege für zwei bis drei Personen gespendet. „Wir freuen uns sehr über die Erweiterung des Klanggartens, der unseren Patienten, Mitarbeitern und Besuchern zu Gute kommt. Ein herzliches danke an alle Sponsoren, welche diese Verschönerung des Parks rund um das Krankenhaus ermöglichen“, so Geschäftsführer Dr. Jan-Ove Faust bei der Enthüllung der neuen Objekte. Oberärztin Dr. Gabriele Stalzer begleitete die Veranstaltung musikalisch am E-Piano.

Die erste Zielmarke für den Klanggarten, fünf Instrumente, ist jetzt erreicht, für weitere Objekte werden wieder Sponsoren gesucht. Zur Auswahl stehen bspw. Glockenspiele, Klangröhren und Congas, die teils mit Klöppeln, teils mit Händen gespielt werden. Wer interessiert ist, wendet sich bitte an die SRH Kliniken unter der Rufnummer: 07571-100 2221 oder 100-2527.

Selbsthilfegruppen für Suchtkranke und Angehörige im Landkreis Sigmaringen

Die AGJ Suchtberatung Sigmaringen unterstützt im Landkreis Sigmaringen insgesamt 11 Selbsthilfegruppen für Suchtkranke.

Die Gruppen unterstützen Betroffene und Angehörige und begleiten diese in ihrer neuen Lebensphase der Abstinenz. Mit ihren persönlichen Erlebnissen können sie die Situation der Betroffenen nachempfinden und sich aufgrund eigener Erfahrungen austauschen.

Weitere Informationen zu den Selbsthilfegruppen gibt es telefonisch unter 07571 4188 und im Internet unter www.suchtberatung-sigmaringen.de

NZ Obere Donau**Blumenwiesen hautnah erleben****Heuwiesen-Labyrinth in Dietfurt noch wenige Tage begehbar**

Bunte Blütenpracht, zirpende Grillen, flatternde Schmetterlinge – Heuwiesen sind nicht nur wertvolle Lebensräume, sondern auch für uns Menschen etwas ganz Besonderes. Seit Mitte Mai kann man eine Blumenwiese in Dietfurt auf außergewöhnliche Art und Weise erleben: in einem Heuwiesen-Labyrinth.

Mitten durch eine Heuwiese führt ein verschlungener Pfad, der interessante Einblicke in den Lebensraum Wiese ermöglicht. Dabei werden nicht nur die schönsten Wiesenblumen vorgestellt, sondern auch spannende Infos rund um das Thema Wiese und deren Bewohner angeboten. Angelegt wurde das Heuwiesen-Labyrinth vom Naturschutzzentrum Obere Donau gemeinsam mit Wiesenbewirtschafter Bernd Sax vom Hof Hafersack. „Wenn wir wollen, dass auf Wiesen Rücksicht genommen wird, müssen wir Besuchern auch zeigen, was eine Wiese so besonders macht. Nur dann kann man auch nachvollziehen, warum Wiesen ansonsten nicht betreten werden dürfen“ so Markus Ellinger, Ranger am Naturschutzzentrum.

Natürlich sehen Wiesen für Picknickende oder Sonnenbadende einladend aus, das sorgt aber nicht nur für eine Störung der tierischen Wiesenbewohner, sondern auch für weitere Probleme. Dort, wo Wiesen betreten werden, liegt das Gras und lässt sich nicht mehr mähen. Hierunter haben besonders die bewirtschaftenden Landwirte zu leiden, welche für den dauerhaften Erhalt von Wiesen aber unverzichtbar sind. Landwirt Bernd Sax nutzt die Wiese in Dietfurt extensiv und mäht nur zwei Mal im Jahr. „So wird nicht nur eine bunte Blumenwiese erhalten, sondern am Ende auch Heu in bester Qualität erzeugt“, so Sax. „Wir versuchen bei der Bewirtschaftung unserer Flächen zu zeigen, dass Landwirtschaft und Naturschutz auch zusammenarbeiten können.“

Wer das Heuwiesen-Labyrinth erkunden möchte, hat nicht mehr allzu lange Zeit: bis 27. Juni ist das Heuwiesen-Labyrinth in Dietfurt sicher begehbar - danach wird je nach Witterung gemäht und Heu gemacht. Die Wiese liegt direkt an der Donau oberhalb der Brücke in Dietfurt und ist vom Wanderparkplatz aus in wenigen Schritten erreichbar. Wer sich dem Thema Pflanzenvielfalt nicht nur auf der Wiese, sondern auch kulinarisch nähern will, findet am Gasthaus Mühle in Dietfurt eine passende Einkheermöglichkeit. Dort lässt sich der Ausflug mit dem Genuss eines Wildkräutersalats abrunden.

Stiftung Liebenau Gastfamilie

Gastfamilien gesucht

Auch in Corona-Zeiten brauchen Menschen mit Behinderungen Gastfamilien, in denen sie gut begleitet leben können. Gesucht werden daher Familien oder Einzelpersonen, die ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei haben. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Gastfamilie sollte Freude am Umgang mit Menschen mit Behinderungen haben und sich vorstellen können, ein Kind, einen Jugendlichen oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten. Fachkräfte der Stiftung Liebenau sorgen für eine dauerhafte Begleitung durch den Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.

Informationen unter: Stiftung Liebenau, Betreutes Wohnen in Familien (BWF), Auf dem Hof 3, 88512 Mengen, Telefon: 07572 71373-44, -45, E-Mail: adsig@stiftung-liebenau.de, www.stiftung-liebenau.de/gastfamilie.

Viele schaffen mehr.

Auch in schwierigen Zeiten fördert die Volksbank Bad Saulgau die Region.

Vereine und gemeinnützige Institutionen bekommen auch in diesem Jahr von der Volksbank Bad Saulgau Unterstützung bei der Finanzierung ihrer Crowdfunding-Projekte. Der Spendentopf ist wieder gefüllt, um auch in diesem Jahr wichtige gemeinschaftliche Projekte in der Region fördern zu können. Im Jahr 2019 startete die Volksbank Bad Saulgau eG ihre Crowdfunding Plattform „Viele schaffen mehr“. Seit der Einführung der Plattform konnten bisher 15 Projekte, wie die Anschaffung einer Eselkutsche für behinderte Kinder, die Ersatzbeschaffung einer Orgel in einem Seniorenheim, der Bau eines Dorfschuppens sowie die Anschaffung von Uniformen für Musikvereine – um nur einige Beispiele zu nennen - mit einer Gesamtspendensumme von 115.000 Euro erfolgreich finanziert werden. Von der Volksbank Bad Saulgau erhielten die Vereine davon ein Co-Funding in Höhe von 46.000 Euro. „Der Grundgedanke dieses Finanzierungsmodells, bei dem sich eine Vielzahl von Menschen online zusammenschließen, um eine gute Idee gemeinsam umzusetzen ist durch und durch genossenschaftlich. Ganz nach dem Motto: „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele gemeinsam“, können über die Plattform neben Spenden

aus den eigenen Reihen weitere Spender aus der Öffentlichkeit generiert werden“, so Vorstandsmitglied Klaus Remensperger. Zu Beginn des Jahres konnte sich die Laienspielgruppe Zollenreute e.V. ihren Wunsch nach einer neuen Bestuhlung für den neu gebauten Dorfstadel erfüllen. In kürzester Zeit animierte die Theatergruppe 80 Unterstützer für ihr Herzensprojekt, so dass einer Theateraufführung hoffentlich bald nichts mehr im Wege steht. Auch die Sulgerner LöchliGugger e.V. konnten im April über die Crowdfunding Plattform fast 8.000 Euro an Spendengeldern sammeln und sich jetzt um ihr neues, ausgefallenes Kostüm für die nächste Fasnet kümmern! Die Volksbank Bad Saulgau unterstützt jedes Projekt, das es nach der Startphase in die Finanzierungsphase schafft mit einem Co-Funding in Höhe von 50% solange bis die Projektsumme erreicht ist. Für jeden Euro, der gespendet wird, legt die Volksbank einen weiteren Euro zum Spendenprojekt dazu. Gerade in Zeiten von Corona sind besonders viele Vereine und gemeinnützige Organisationen auf Zuwendungen angewiesen. Deshalb ist es der Volksbank Bad Saulgau gerade auch in diesen Zeiten wichtig, das gesellschaftliche Engagement zu fördern. Wenn es Ihrem Verein, der Schule, oder dem Kindergarten Ihrer Kinder bzw. in einer gemeinnützigen Organisation ein Projekt gibt, das bisher nicht realisiert werden konnte, weil die finanziellen Mittel dafür fehlten, dann bewerben Sie sich jetzt bis spätestens 01. August 2021 mit Ihrem Projekt bei der Volksbank Bad Saulgau! Vielleicht können Sie dann schon bald Ihr Herzensprojekt realisieren. Schicken Sie dazu einfach eine E-Mail mit Ihrer Projektidee sowie der benötigten Projektsumme an andreas.ostermaier@v-bs.de oder rufen Sie an unter 07581 202102. Alle Infos und Voraussetzungen sowie einen Überblick über bereits finanzierte Projekte sehen Sie auf www.v-bs.viele-schaffenmehr.de

Verbraucherzentrale Baden Württemberg

Klage gegen Reiseanbieter

ERFOLG GEGEN TRENDTOURS

Weitere Klage gegen Reiseanbieter erfolgreich

- Verbraucherzentrale Baden-Württemberg gewinnt gegen trendtours Touristik vor dem LG Frankfurt (Az.3-06 O 40/20)
- Reisende beschwerten sich seit Pandemiebeginn über Nichterstattung von Reisegeldern, Zwangsumbuchung, Falschinformationen und Zwangsgutscheine
- Neu: Reisende können auch aufgrund von befürchteten Reisebeschränkungen vorsorglich kostenfrei stornieren und müssen ungewünschte Umbuchungen nicht hinnehmen

Seit 2020 häufen sich die Beschwerden von Reisenden über Reiseanbieter, die sich bei der Rückerstattung von stornierten, aber bereits bezahlten Reisen querstellen, ungefragt Umbuchungen vornehmen und Zwangsgutscheine ausstellen, statt Geld zu erstatten. Die Verbraucherzentrale hat deshalb bereits mehrere erfolgreiche Verfahren gegen Reiseanbieter geführt. In einem neuen Fall konnte nun geklärt werden, dass eine Pauschalreise auch kostenfrei storniert werden kann, wenn Reisende aus Angst vor Corona-Beeinträchtigungen zunächst vorsorglich stornieren und sich diese Beeinträchtigungen dann im Nachhinein bestätigt. Auch eine unerwünschte Umbuchung müssen sie dann nicht hinnehmen, wie das aktuelle Urteil gegen trendtours Touristik bestätigte (LG Frankfurt (Az.3-06 O 40/20).

Im verhandelten Fall bestätigte das Gericht den Anspruch auf eine kostenlose, vorsorgliche Stornierung und Rückerstattung des Reisepreises, wenn die Beeinträchtigung zum Reisezeitpunkt tatsächlich eintritt. Der Grund: Reiseanbieter könnten sonst Entschädigungen für vorsorgliche Reisestornos verlangen, obwohl die Reise letztlich wegen der befürchteten Beeinträchtigung tatsächlich nicht stattgefunden hat.

„Das Urteil zeigt, dass Reisende keine Reisen ins Ungewisse hinnehmen müssen und das Recht haben, bei Unsicherheit kostenfrei stornieren zu können“, sagt Oliver Buttler, Reiserechtsexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Im Falle einer Stornierung darf ein Anbieter Reisende außerdem nicht einfach ohne deren Einverständnis auf andere Reisezeiten umbuchen. An Reisende gerichtete Schreiben dürfen nicht den Eindruck erwecken, alternative Reisettermine seien fest gebucht und es sei noch eine An- oder Restzahlung zu leisten. Ohne ein explizites Einverständnis kann nicht davon ausgegangen werden, dass die Reisenden zu einem späteren Zeitpunkt immer noch verreisen möchten.

„Leider erleben wir es immer wieder, dass Reisende auch noch jetzt auf die Rückzahlung ihrer Reisegelder aus dem letzten Jahr warten“, so Oliver Buttler weiter. Bei der Stornierung einer Pauschalreise und Aufforderung zur Rückerstattung, muss die Rückerstattung innerhalb von 14 Tagen erfolgen.

Viele Reiseanbieter verweigern eine Rückerstattung, buchen ungefragt Reisen um, oder geben Zwangsgutscheine heraus. Aus diesem Grund hat die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bereits mehrere Verfahren erfolgreich gegen verschiedene Anbieter geführt. Betroffene sollten sich daher umgehend über ihre Rechte informieren und entsprechend ihre Gelder zurückfordern. Ein entsprechendes Musterschreiben zur Rückforderung von Reisegeldern bietet die Verbraucherzentrale unter: www.vz-bw.de/node/61838 zum kostenlosen Download an.

Links zum Thema

- Keine Reise - kein Geld?! (Pressemeldung vom 06.08.2020)
- Reisewarnungen & Corona: www.vz-bw.de/node/43991
- Durchleuchtet – der Verbraucherfunk: Reiserücktritt (Podcast)